



Pressemitteilung, Mai 2017

Chefarzt erhält Professur an der MHH

Medizinische Hochschule Hannover verleiht PD Dr. Dirk Meyer-Olson den Titel eines „Außerplanmäßigen Professors“

Bad Pyrmont. Dem Chefarzt der Fachabteilung Rheumatologie an der m&i-Fachklinik Bad Pyrmont, Privatdozent Dr.med. Dirk Meyer-Olson, hat jetzt die Medizinische Hochschule Hannover (MHH) den Titel des „Außerplanmäßigen Professors“ verliehen.

„Ich freue mich sehr über diese Titelverleihung und möchte meinen Dank der Medizinischen Hochschule Hannover aussprechen, die mir durch exzellente Rahmenbedingungen die Möglichkeit gegeben hat, die Voraussetzung für die Professur zu erlangen. Insbesondere möchte ich mich aber bei der Fachklinik Bad Pyrmont bedanken, die mich seit meinem Wechsel bei meiner wissenschaftlichen Arbeit und bei meiner Lehrtätigkeit an der MHH immer sehr unterstützt hat. Durch die Kombination aus praktischer klinischer Tätigkeit und Lehrstuhl bleibe ich stets auf dem aktuellsten medizinischen Stand und kann dies vor allem an meine Patienten in der Fachklinik, aber auch meine praktischen Erfahrungen aus dem Rheumazentrum Bad Pyrmont an die Studenten der MHH weitergeben“, so Prof. Dr. med. Dirk Meyer-Olson.

Die Ernennung eines Privatdozenten (PD) zum außerplanmäßigen Professor wird von der Medizinischen Hochschule Hannover an Personen verliehen, die promoviert und habilitiert sind und zudem in Forschung und Lehre nach Ansicht ihrer Fakultät hervorragende weiterführende Leistungen erbracht haben.

Der Weg zum Außerplanmäßigen Professor

Der Vorschlag wird dem Hochschul-Senat mit den eingereichten Unterlagen bekanntgegeben. Dieser entscheidet über die Einleitung des Ernennungsverfahrens und bestimmt die auswärtigen Gutachterinnen/Gutachter. Sie werden gebeten die wissenschaftlichen Leistungen und die Leistungen in der Lehre zu beurteilen, um zu prüfen, ob sich Privatdozentin/der Privatdozent in diesen Bereichen besonders bewährt hat. So müssen sich die Bewerber in den Jahren nach ihrer Habilitation zum Privatdozenten regelmäßig an Lehrveranstaltungen der MHH beteiligen und kontinuierliche Leistungen in der Forschung erbringen, d.h. die Privatdozentin, der Privatdozent muss mindestens 15 wissenschaftliche Arbeiten publiziert haben und sollte Promotionen, Diplom- oder Masterarbeiten erfolgreich betreut haben.

Der Titel des Außerplanmäßigen Professors darf solange geführt werden, solange die Befugnis zur selbstständigen Lehre an der Medizinischen Hochschule Hannover vorliegt.

Über die m&i-Fachklinik Bad Pyrmont

Die Rehabilitative Medizin der m&i-Fachklinik Bad Pyrmont umfasst ein integratives Konzept, in dem erfahrene Therapeuten aus den Bereichen der modernen Physiotherapie, der Ergo- und Sporttherapie, der Diätberatung und der Psychologie mit einbezogen werden. Die Klinik zeichnet sich durch eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit der im Hause ansässigen Fachärzte aus den Bereichen Innere Medizin, Rheumatologie, Orthopädie/Unfallchirurgie, Schmerzmedizin und Geriatrie aus. Die Fachklinik Bad Pyrmont gehört zu der m&i-Klinikgruppe Enzensberg, die in Deutschland acht Fachkliniken und zwei ambulante Rehabilitationszentren betreibt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.fachklinik-bad-pyrmont.de



Der Hauptgeschäftsführer der m&i-Klinikgruppe Enzensberg, Heinz Dahlhaus (l.), und der Geschäftsführer der m&i-Fachklinik Bad Pyrmont, Peter Middel (r.), gratulieren Prof. Dr. med Dirk Meyer-Olson zum neuen akademischen Titel.